

Rapport du Comité central du 13 mars 2023

Anwesend: BECKER P., BERMES R., HARTERT K., HOFFMANN C., HOFFMANN M., KIEFFER C., LECH P., PUNDEL T., REIFFERS I., SCHUMACHER C., SCHUMACHER F.
 Entschuldigt: FUSENIG G., HEINTZ J., KOHNEN J., KRECKE M., RECKERT C., SCHMITGEN T.

Allgemeines

- ✦ Der Bericht 01/2023 (27/02) wurde angenommen und wird veröffentlicht.
- ✦ Kevin HARTERT berichtete kurz über die **Generalversammlung der LASEP** in Keispelt, welcher er zusammen mit Jeff KOHNEN beiwohnte. In Abwesenheit zahlreicher Minister und Politiker und einer schön einstudierten Choreografie der Kehlener LASEP-Sektion, ging die AG trotz der langen 45-minütigen Rede der Präsidentin und der zahlreichen Ehrungen mit teuren Geschenken doch in einer noch angemessenen Zeit über die Bühne. Da die LASEP ein großes Defizit in ihren Finanzen letztes Schuljahr aufweist, wurden die Mitgliedsbeiträge für nächstes Schuljahr von 25 auf nun 40 Euro ohne jeglichen Einwand erhöht. Nächstes Jahr wird die Generalversammlung der LASEP in Mamer stattfinden.
- ✦ Am letzten Donnerstag ging während der Basketball Minimes Meisterschaft die Konsole der Uhranzeige im LGL kaputt. Da die LASEL seit mehreren Jahren eine teure Versicherung beim FOYER bezahlt, nahm Kevin HARTERT Kontakt zu einer FOYER-Agentin auf. Diese wies ihn darauf hin, dass es sinnlos ist auch Schüler zu versichern, welche sich bei Schulmeisterschaften verletzen, da diese schon über die Haftpflicht der Schulen versichert sind. Ein neuer Kontrakt wurde somit aufgestellt, welcher den Vorstand, die Directeurs sportifs, die LASEL-Helfer sowie das beschädigte Material abdeckt. Somit kann die kaputte Konsole der Uhranzeige im LGL über die LASEL-Versicherung ersetzt werden.
- ✦ Federico TANUSCIO, neuer Ansprechpartner des Feldhockeyverbandes, hat Kontakt mit Marc HOFFMANN aufgenommen, um im 1. Trimester des neuen Schuljahrs wieder eine „Journée découverte“ im **Feldhockey** im Stade Boy Konen in Cessingen zu organisieren.
- ✦ Die nächste **Sitzung** ist am 17.04. und wird mit einem Geburtstagsumtrunk der Herren BECKER und HOFFMANN abschließen.

Nationale Veranstaltungen

- ✦ Die **Badminton** Meisterschaft für nicht-lizenzierte Mädchen war mit 60 Schülerinnen gut besetzt und ging ohne größere Probleme über die Bühne. Nach der scharfen Kritik an der Organisation der letzten Meisterschaft, wollte der Vorstand Tom SCHMITGEN ein großes Lob aussprechen, da er einer der wenigen Directeurs sportifs ist, welcher seine Avis, Abrechnungen und Statistiken immer ohne Fehler und sofort nach den Meisterschaften einreicht.
- ✦ Beim **Basketball** 3X3 Turnier der Juniors/Seniors waren 32 Mannschaften angemeldet und das Niveau war auch recht anspruchsvoll, so dass manchmal die Leistung der Mädchen ein bisschen unterging. Die Directeurs sportifs Pierre BECKER und Marc HOFFMANN sind sich jedoch einig, dass es nicht gut wäre ein rein 3X3 Jungen-Turnier zu organisieren, da die Mädchen die Aggressivität und Reibereien der Jungen trotzdem ein wenig bremsen. Gewonnen wurde das Turnier von der Mannschaft des LAML. Die Resultate der Finalrundenspiele wurden im Nachhinein von der FLBB einkodiert.

- ✦ Beim **Volleyball** Minimes Turnier 3 gegen 3 gab es auch nichts zu vermerken. Gewonnen hat die Mannschaft des SL. Auch hier spricht der Vorstand den beiden Directeurs sportifs Anne-Marie LEBON und Céline GRANDJEAN ein Lob aus für ihre schnellen Abrechnungen und Statistiken nach der Meisterschaft.
- ✦ Bei der **Tischtennis** Mannschaftsmeisterschaft in Redingen waren 46 Teams gemeldet, darunter 25 nicht-lizenzierte Spieler. Steve GOEDERT hatte den Schulen im Voraus das Regelwerk gemailt, jedoch führte dies zumal beim Doppel zu manchen Konfusionen unter den nicht-lizenzierten Spielern. Deshalb soll nächstes Jahr nur 1 Satz im Doppel gespielt werden. Nichtsdestotrotz konnten alle Schüler viele Spiele bestreiten.
- ✦ Die Minimes Meisterschaft im **Basketball** war mit 20 Mannschaften ausgebucht. Die beiden Directeurs sportifs Pierre BECKER und Marc HOFFMANN waren demnach auch ein bisschen überfordert. Nicht nur dass bereits bei den Vorrundenspielen ein Fehler im Spielplan war, so dauerte es ewig lange bis die Finalrundenspiele ausgerechnet waren, da einige Arbeitskollegen die Resultate falsch auf den Spielbogen eingetragen hatten. Eventuell könnte man auch hier ein Excelprogramm zur Hilfe nehmen, um Zeit beim Ausrechnen der Finalrundenspiele zu sparen. Gewonnen hat die Mannschaft aus der EIDE.
- ✦ Martha WEBER, Schülerin im LGE und Tochter von Arbeitskollege Christian WEBER, wird diesen Donnerstag mit einigen Mitschülern und dem Uelzecht Kanal bei der **Mountainbike Randonnée** in Mamer anwesend sein, um eine Dokumentation über dieses Event zu machen. Marc HOFFMANN hat Nathalie LAMBORELLE darüber in Kenntnis gesetzt.
- ✦ Da das AL keine Mannschaft für das **Futsal** Finale der Mädchen an diesem Donnerstag im LGL zur Verfügung hat, da verschiedene Nationalspielerinnen, welche allerdings zu jung für diese Kategorie sind, bei einem Auslandsturnier verweilen, so wird das LTL für die Finalsplele nachrücken.
- ✦ Auf Nachfrage bei Elaine GROFFILIER ist das **Fight and Fun Day** an diesem Donnerstag auch für lizenzierte Schüler gedacht. Da dies aber nicht im Avis erwähnt ist, so stellt sich doch die Frage, ob man dann 2 verschiedene Meisterschaften austragen wird oder ob lizenzierte und nicht-lizenzierte Schüler in einem Team zusammen starten dürfen?
- ✦ Ein gewisser Doktor Ozgur CEYHAN schrieb eine sich doch sehr unter der Gürtellinie befindende E-Mail bezüglich der **Bouldermeisterschaft** für nicht-lizenzierte Schüler am kommenden 23. März an die Kollegen Tom PUNDEL, Claude HOFFMANN und die beiden Directeurs sportifs Esther KIEFFER und Laurent BARAQUIN. Nach seiner Meinung wäre es verantwortungslos eine derartige Meisterschaft auszutragen, da nicht-lizenzierte Schüler nicht fit seien und keine Ahnung von den Sicherheitsregeln hätten. Laurent BARAQUIN und Esther KIEFFER wollten dies nicht so stehen lassen und beantworteten seine E-Mail mit sehr guten und markanten Argumenten. Zuerst einmal wollten sie wissen, welche Funktion er einnehme, Lehrer oder Vater eines Schülers, um eine derartige E-Mail zu schreiben. Dann gaben sie ihm zu verstehen, dass alle Sicherheitsregeln geachtet werden und viele Sportlehrer bei einer solchen Meisterschaft anwesend seien, welche das mit ihren Schülern im Unterricht geübt hätten. Außerdem soll im 3. Trimester eine Outdoor Boulder Meisterschaft in Mamer stattfinden, wo beide Kategorien zusammen klettern können.
- ✦ Das am Donnerstag stattfindende **Volleyball**-Turnier soll ausschließlich für Schüler der Kategorie Junior sein. Nach den offiziellen LADEL Regeln dürften jedoch auch Schüler der Kategorie Cadet auflaufen, da bei offiziellen Meisterschaften immer die Kategorie drunter starten darf. Wahrscheinlich hatten die zuständigen Directeurs sportifs ihre Gründe.
- ✦ Frank EICHER, Sportlehrer im LHCE, wird am 4. Mai eine „Journée découverte“ im **Padel** anbieten. Da im CK Center in Kockelscheuer nur 4 Spielfelder zur Verfügung stehen, können hier nur maximal 32 Schüler teilnehmen. Sollte dieses neue Event ein Erfolg werden, könnte man eventuell nächstes Jahr die größere Halle des Sport4Lux in Munsbach mieten.
- ✦ Der neue **Aktivitäten-Kalender** des 3. Trimesters wurde an die Directeurs sportifs verschickt. Sollte bis zum 16. März keine Rückmeldung kommen, wird der Kalender nächste Woche veröffentlicht.

- ✦ Beim **Laf Ronderëm de Séi** in Echternach gibt es dieses Jahr ein Problem mit der Verpflegung, da es seit dem 1. Januar 2023 verboten ist, Behälter aus Plastik anzubieten. Ralph BERMES wird bei der Echternacher Gemeinde eine Preisanfrage für wiederverwendbare Becher machen. Carole KIEFFER wird das Gleiche auch bei der Firma Peters Sports beantragen, welche uns jedes Jahr die Musikanlage, den Zielbogen, sowie die Preise der ersten Läufer und Läuferinnen zur Verfügung stellt.

Internationale Veranstaltungen

- ✦ Wolfgang AMOUSSOU, technischer Direktor der FLAM, nahm Kontakt mit Marc HOFFMANN auf, da 2 Judokas in Frage kommen würden, um an der **ISF U15 Gymnasiade** im August in Rio de Janeiro (BRA) teilzunehmen. Es handelt sich hier um Leni WELTER und Jérémy VALENTIN. Marc HOFFMANN wird Raymond CONZEMIUS vom COSL um seine Meinung fragen. Da beide noch zu jung sind, können sie noch nicht dem COSL-Förderkader angehören, welches einer der Hauptkriterien einer solchen Teilnahme ist. Der Vorstand ist sich aber einig, dass man nachhaltig sein soll und U15 Sportler nur regional oder in Europa starten lassen soll.
- ✦ Auch Gilles ANDRING, Präsident der FLGym, nahm Kontakt zur LASEL auf, da sie eine Teilnahme ihrer Turnerin Céleste MORDENTI für die **Universiade in Chengdu (CHN)** in Erwägung ziehen. Marc HOFFMANN hat Herrn ANDRING aber zu verstehen gegeben, dass dies nur in Absprache mit dem COSL in Frage kommen würde und wenn auch im Turnen wie in der Leichtathletik das Punktesystem für das Worldranking für die olympischen Spiele 2024 in Paris spielen soll. Da das aber im Turnen nicht der Fall ist und es keine Punkte gibt, hat sich die Anfrage auf eine Teilnahme erledigt.
- ✦ Gilles OSCH hat den Finanzbericht von der **Universiade in Lake Placid (USA)** eingereicht. Da er auch den Delegationsleiter stellte, wird die LASEL alle Kosten übernehmen, so dass die FLS nicht eingreifen muss. Es bleibt noch zu klären ob das COSL zusätzlich zu ihrem Anteil auch die die entstandenen Gepäckkosten für den Transport des Materials übernehmen wird.
- ✦ Diesen Mittwoch wird Marc HOFFMANN an einem Online-FISU-Meeting teilnehmen, wo abgestimmt wird, ob das **FISU-Mandat** wegen der Pandemie verlängert werden soll. In der letzten Sitzung konnte man das Mandat nicht verlängern, da nicht 40% der Länder bei der Abstimmung anwesend waren.
- ✦ Monique KRECKE wird die LASEL nächste Woche bei einer Versammlung der **Grande Region** vertreten. Der Vorstand hat ihr mit auf den Weg gegeben, dass man dieses Jahr im Herbst kein Groß Regionen Turnier ausrichten wird, da Luxemburg von 2011-2019 bisher immer alleiniger Austragungsort war und die anderen Regionen nie ein solches Turnier organisierten.

[CK]